

Germany-Erbach: Architectural and related services

OJ S 207/2022 26/10/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Erbach

Postal address: Erlenbachstrasse 50

Town: Erbach

NUTS code: DE145 Alb-Donau-Kreis

Postal code: 89155

Country: Germany

Contact person: Stadtverwaltung Erbach

E-mail: vorraber@erbach-donau.de

Telephone: +49 73059676-22

Fax: +49 73059676-76

Internet address(es):

Main address: www.erbach-donau.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-180e18f07bf-14c40c9e87dbb879

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Drees & Sommer SE

Postal address: Neue Straße 60

Town: Ulm

NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Postal code: 89073

Country: Germany

Contact person: Herr Bela Stollhans

E-mail: bela.stollhans@dreso.com

Telephone: +49 1727699881

Internet address(es):

Main address: www.dreso.com

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

VgV Neubau Rathaus Erbach - Objektplanung
Reference number: DRESO_S-2022-0025

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Erbach beabsichtigt den Neubau eines Rathauses.
Hierfür sind Objektplanungsleistungen im Rahmen des
Leistungsbildes Gebäude gemäß §34 HOAI erforderlich.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE145 Alb-Donau-Kreis
Main site or place of performance: Erbach

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Erbach beabsichtigt auf dem Flurstück Nr. 232, 237 und 238 den Neubau eines Rathauses. Der Neubau soll ca. 3.600 m² BGF erhalten.

Dem Verhandlungsverfahren ist eine Mehrfachbeauftragung nach abgeschlossenem Teilnahmewettbewerb vorgeschaltet. Die fünf im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Teilnehmer werden im Rahmen der Mehrfachbeauftragung mit Vorplanungsleistungen (Teilleistungen der Leistungsphase 2 gem. §34 HOAI) beauftragt. Die Beauftragung erfolgt stufenweise:

- Stufe 1: LPH 1-4
- Stufe 2: LPH 5-9

Die Mehrfachbeauftragung erfolgt in einem kooperativen Verfahren mit Zwischenkolloquium. Es handelt sich nicht um einen Planungswettbewerb. Die RPW 2013 zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren finden keine Anwendung. Die nach Abschluss der Mehrfachbeauftragung ausgewählten Teilnehmer werden zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren aufgefordert. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Es wird darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf Realisierung/Projektumsetzung besteht.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 25/04/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Durchschnittlicher Mindestjahresumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren (Wichtung 12,5%)
- Durchschnittliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren (Wichtung 12,5%)

-Darstellung der Referenzprojekte (Wichtung 3 x 25%, in Summe 75%):

Drei geeignete, unternehmensbezogene Referenzprojekte von in den letzten zehn Jahren erbrachten Objektplanungsleistungen aus abgeschlossenen Projekten. Auswahlkriterien lauten wie folgt:

- 1) Allgemeine Projektangaben
 - 2) Höhe der Herstellkosten in € netto, KG 200-700 nach DIN 276 gemäß §33 HOAI
 - 3) Leistungen nach HOAI
 - 4) Leistungszeitraum Leistungsphase 1-4
 - 5)Leistungszeitraum Leistungsphase 5-8
 - 6) Erfahrung in Bezug auf Nachhaltigkeit (bspw. in Anlehnung an DGNB, LEED, etc.)
 - 7) Projekt unter Anwendung des kreislauffähigen Bauens
- Die Verteilung der Punktzahl erfolgt auf Basis der im Kriterienkatalog angegebenen Abstufung, welcher dem Teilnahmeantrag als Anlage 3 beiliegt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) Eigenerklärung über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
- b) Eigenerklärung, dass die Berufsqualifikation des Architekten vorliegt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Folgende Nachweise sind zwingend und vollständig

einzureichen:

a) Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird (Deckungssumme für Vermögensschäden, Personen- und Sachschäden jeweils mindestens 2,5 Mio. Euro und mindestens 1,0 Mio. Euro für sonstige Schäden, mindestens 2-fach maximiert im Versicherungsjahr)

2) Eigenerklärungen zur Rechtslage:

a) dass der Bewerber nicht im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung steht;

b) dass der Bewerber seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat;

c) dass über das Vermögen des Bewerbers kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet und weder die Eröffnung beantragt noch dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist und dass der Bewerber nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit infragestellt;

d) dass der Bewerber keine Abhängigkeiten gegenüber Ausführungs- und Lieferinteressen aufweist

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Eigenerklärungen über den durchschnittlichen Mindestjahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

c) Referenzprojekte:

Drei geeignete, unternehmensbezogene Referenzprojekte, Auswahlkriterien lauten wie folgt:

1) Allgemeine Projektangaben

2) Höhe der Herstellkosten in € netto, KGR 200 - 700 nach DIN 276 gemäß §33 HOAI

3) Leistungen nach HOAI

4) Leistungszeitraum Leistungsphase 1-4

5) Leistungszeitraum Leistungsphase 5-8

6) Erfahrung in Bezug auf Nachhaltigkeit (bspw. in Anlehnung an DGNB, LEED, etc.)

7) Projekt unter Anwendung des kreislauffähigen Bauens

Es wird darauf hingewiesen, dass fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben sowie veraltete oder abgelaufene Erklärungen nicht nachgefordert werden. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind Eigenerklärungen durch jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1.

Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Teilnahmeberechtigt sind natürliche bzw. juristische Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zum Tage der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung Architektin bzw. Architekt berechtigt sind.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/11/2022 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 15/12/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Vom Auftraggeber ist ein Formular für den Teilnahmeantrag vorgegeben. Dieses ist vom Bewerber unter I.3 herunterzuladen, vollständig auszufüllen und gemäß I.3 einzureichen.

Fehlende Unterlagen: Es wird darauf hingewiesen, dass fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben nicht bei den Bewerbern nachgefordert werden.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass veraltete/ abgelaufene Erklärungen nicht nachgefordert werden. Bei Bewerbergemeinschaften sind die Eigenerklärungen durch jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg
Postal address: Durchlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und

Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB.

Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Alee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/10/2022